

Ein Gnadentag hat sich geendet

Text: John Ellerton (1826-1893)

Musik: Clement C. Scholefield (1839-1904)

1. Ein Gna - den - tag hat sich ge - en - det, das Dun - kel
2. Dank Dir, dass Dei - ne Kir - che wa - chend, in - dess der
3. Und wäh - rend ü - ber Land und Ei - land ein neu - er

6 fällt auf Dein Ge - heiß, das Lob, das wir Dir
Erd - ball wei - ter - rollt, Dir un - ab - lös - sig
Tag die Run - de macht, in ei - nem Erd - teil

11 früh ge - spen - det, klingt wie - der jetzt zu Dei - nem Preis.
Nacht und Ta - ge Lob, Eh - re und An - be - tung zollt.
nach dem an - dern die Stim - me des Ge - bets er - wacht!

4. Die Sonne, die zur Ruh uns mahnet,
weckt unsre Brüder fern im West.
So Stund um Stund von frischen Lippen
ein Dank sich droben hören lässt.

5. So sei es, Herr! Dein Reich des Lichtes,
kennt weder Ende noch Verfall,
beständig soll Dein Ohr vernehmen
den Lobgesang vom Erdenball!